

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

54 (24.2.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 54. Erstes Blatt.

Dienstag den 24. Februar

1885.

Das Groß. Bad. Eisenbahn-Lotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Nr. 1397. Die Ziehung derjenigen 160 Serien, welche die in der 157. Gewinnziehung des obigen Anlehens mitspielenden 8000 Loosnummern bezeichnen, wird

Samstag den 28. d. M., Nachmittags 4 Uhr,

im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 24. Februar 1885.

Groß. Bad. Eisenbahn-Schuldentilgungskasse.

S e i m.

32.

Bekanntmachung.

Um die Vorbereitungen zu der im kommenden Frühjahr in Aussicht stehenden Erweiterungen der Stadt-Fernsprecheinrichtung in Karlsruhe rechtzeitig treffen zu können, ist es nothwendig, die Zahl der herzustellen Leitungen, sowie die Lage der mit dem Vermittelungsamt zu verbindenden Gebäude schon jetzt zu kennen. Es werden daher alle diejenigen, welche ihre Wohnungen, Comptoirs u. s. w. im Laufe dieses Jahres an das hiesige Stadt-Fernsprechnetz anschließen zu lassen beabsichtigen, um baldige Anmeldung ihrer bezüglichen Wünsche bei dem Kaiserlichen Telegraphenamte dahier mit dem Bemerkten ersucht, daß nur die bis zum 1. März d. J. eingegangenen Anmeldungen noch im Laufe dieses Jahres berücksichtigt werden können.

Die Bedingungen für die Theilnahme an einer Stadt-Fernsprecheinrichtung können täglich bei dem Telegraphenamte dahier eingesehen und in einem Druckexemplar kostenfrei in Empfang genommen werden.

Karlsruhe (Baden), 4. Februar 1885.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector,

Geheime Ober-Postrath

H e h.

32.

Bekanntmachung.

Die Wittwe des Gastwirts Georg Hertenstein, Christine geb. Kastner dahier, hat um Einweisung in Besiz und Gewähr des ehemännlichen Nachlasses gebeten. — Etwalge Einsprachen sind binnen vier Wochen dahier vorzutragen.

Karlsruhe, 17. Februar 1885.

Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.

W. Frank.

Bekanntmachung.

Die Aufstellung des Cinquartierungskatasters betreffend.

Das Cinquartierungskataster hiesiger Stadt für das Jahr 1885 ist einer Revision unterzogen worden und liegt vom 25. d. Mts. an zu Jedermanns Einsicht im Cinquartierungsbureau — Rathhaus, ebener Erde, Zimmer Nr. 1, Eingang vom Marktplatz durch das südliche Portal — 14 Tage lang auf. Etwalge Einsprachen sind binnen 21 Tagen nach beendigter Auflegung bei Ausschlußvermeidern bei unterfertigter Stelle vorzubringen.

Karlsruhe, den 23. Februar 1885.

Der Stadtrat.

S c h n e i l e r.

Schumacher.

Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Dienstag den 24. Februar, Abends 6 Uhr,

IV. Abonnements - Vortrag:

Herr Professor Dr. Niggemach aus Basel über:

„Livingstone“.

Karten à M. 1 in Saal und 50 Pf. auf die Empore bei Müller & Gräff, Seminarstraße 6 und Bähringerstraße 94, sowie im Bureau des Ev. Vereins und Abends an der Kasse.

Gewerbeverein.

Wie seit Jahren üblich, soll auch dieses Frühjahr wieder eine

Ausstellung von Lehrlingsarbeiten

und Prämierung derselben stattfinden, an welcher sich jedoch nur Lehrlinge betheiligen können, welche in ihrem letzten Lehrjahre stehen und deren Meister Mitglieder des Gewerbevereins sind.

Mit dieser Ausstellung wird zugleich eine freiwillige Prüfung der Lehrlinge verbunden und sollen denselben hiefür besondere Prüfungszeugnisse ausgestellt werden.

Die Ausstellung wird voraussichtlich an Ostern stattfinden und haben die Anmeldungen hiezu längstens bis zum 28. d. Mts. zu erfolgen.

Anmeldebogen sind zu haben bei den Herren Hofmechaniker Sailer, Hofuhrenmacher Becher, Hoflieferant Münz und dem Vereinssekretär Stüh.

Zahlreichen Anmeldungen sieht entgegen

Der Vorstand.

43.

Evang. Vereinshaus (Adlerstraße 23).

6.6. Nachdem unser Haus völlig umgebaut und neu eingerichtet ist, bieten wir unsere gut eingerichteten Logirzimmer für Pensionäre im Preis von 6—12 Mark pro Monat, ferner einen guten Mittagstisch zu 40 und 50 Pfennig an.

Auf Wunsch können auch Damen in einem schönen, reservirten Zimmer einen guten und billigen Mittag- und Abendtisch erhalten.

Der Eingang zu unserm Vereinsgasthaus ist von der Herberge zur Heimat völlig getrennt. — Freundliche Bedienung und äußerst billig gestellte Preise werden zugesichert.

Der Verwaltungsrat.

Haus-Versteigerung.

3.2. Aus dem Nachlasse des verstorbenen Rentners Karl Haas hier wird der Teilung wegen am

Dienstag den 3. März d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Notars Bender, Kaiserstraße 201, 2. Stock, nachbeschriebenes Wohnhaus öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens 150 000 M. geboten werden.

Das in der Kaiserstraße hier unter Nr. 167, einerseits neben Fibor Mayer, andererseits neben Michael Levinger gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Grund und Boden und aller liegenschaftlichen Zugehörde.

Die Bedingungen des Verkaufs können inzwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden.

Karlsruhe, den 14. Februar 1885.

Bender, Notar.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße (neue) 44 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, mit Gas- und Wasserleitung nebst allem sonstigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Belfortstraße 5, parterre.

2.2. Bahnhofstraße 52 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Antheil am Backhaus und Glasabschluß, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. Kaiserstraße 74 (Marktplatz) ist in der Bel-Etage eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, 1 großen Alkov nebst allem üblichen Zugehör zu vermieten. Alles Nähere im Hause selbst, links, eine Treppe hoch, von 1—4 Uhr zu erfragen.

Chierschubverein Karlsruhe.

22. Mittwoch den 25. Februar 1885, Abends 8 Uhr, findet im Speisesaale des Café Nowack (Nowack-Anlage 19)

Bereinsabend

Herr Kreisveterinärarzt Dr. G. Schäfer aus Darmstadt, welcher unsern Verein im September v. J. auf dem in Dresden stattgehabten Kongress mitvertreten hatte, wird über seine Thätigkeit daselbst und den Verlauf, sowie die Beschlüsse des Kongresses Vortrag erstatten. Wir laden dazu unsere geehrten Mitglieder und Solche, die es werden wollen, mit der Bitte um recht zahlreiches Erscheinen freundlichst ein.

Der Vorstand.

3.3.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 24. Februar l. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Kriegstraße 39 wegen Wegzugs nachverzeichnete Möbel und sonstige Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

6 elegante Sophas, theils mit, theils ohne Halbfauteuil, 1 Kanapee mit 6 Sesseln, 1 Schlafkanapee, 2 Lehnstühle mit Lederbezug, 2 Salonstühle (schwarz vergolbet), 3 Spieltische, 1 Klappentisch, 1 runder Tisch, mehrere eckige Tische, 1 kleines, ovales Tischchen, 2 Waschkommoden mit Marmor, 1 eichenes Büffet, 2 Kommoden, 3 Kleiderschränke, 1 Schreibsekretär, 1 Cylinderbureau, 1 kleiner Nähtisch, 1 Nachttisch, 1 Gartentisch, 3 Gartenstühle, 1 Bücheretagère, 6 verschiedene Gaslüstres, 4 Wandarmleuchten, 1 Füllöfen mit Micafenstern, 1 Zimmerteppich, Vorlagen, Spiegel, Vorhänge, Portièren, Draperien, Porzellanfachen, 3 aufgerichtete Betten und sonst noch verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 19. Februar 1885.

F. Knab, Waisenrichter.

Zu der am **Dienstag den 3. März d. J.** abzuhaltenden **Versteigerung** können noch **Möbel, getragene Kleider** und sonstige **Fahrniße** angemeldet werden bei **Auktionator B. Köpman, Birkel 24.**

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 140 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 4 freundlichen, hellen Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 158 ist im dritten Stock eine elegante Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 124 b im Laden rechts.

Karlstraße 62 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

3.2. Kriegstraße 36, beim Hauptbahnhof, ist ein schöner Laden nebst anstoßender Wohnung von 3 Zimmern, Magazin etc., sowie der 2. Stock von 6 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, Waschküche, Trockenständer, 2 großen Kellerabteilungen nebst Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Kronenstraße 38 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause parterre.

Bellingstraße 24 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Speicher auf den 23. April an eine ruhige, anständige Familie zu vermieten. Näheres Bellingstraße 1.

2.2. Marienstraße 34 ist der 3. Stock von 4 Zimmern, sowie Werderstraße 59 (Neubau) eine schöne Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 34 im ersten Stock.

Scheffelstraße 36 ist der 4. Stock von 4 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer, Beierthheimer Allee 2 im 2. Stock.

Schützenstraße 16 ist eine Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern mit Zugehör an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Schützenstraße 36 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls kann ein einzelnes Mansardenzimmer nebst Zugehör bezogen werden. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock.

Sophienstraße 55 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst entsprechendem Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Die Wohnung ist jeweils Nachmittags von 2 Uhr ab einzusehen und das Nähere hierüber Herrenstraße 48 zu erfragen.

3.2. Viktoriastraße 14 ist im Seitengebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. mit oder ohne Mansarde an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Werderplatz 39 ist der 2. Stock, enthaltend 4 schöne, große Zimmer, Küche mit Speise-

stube sowie 2 Mansarden und 2 Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Wilhelmstraße 9 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, elegant ausgestattet, mit Salon, Balkon, Veranda, Badeeinrichtung, Centralheizung etc., auf 23. April zu vermieten.

2.2. Wilhelmstraße 19 sind 2 Wohnungen von je zwei Zimmern mit Zugehör, die eine auf die Straße gehend, die andere im Hinterhaus, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Jähringerstraße sind eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör und ein großes Mansardenzimmer, beide auf 23. April, zu vermieten. Zu erfragen Hasanenstraße 5.

Jähringerstraße 17a ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasser etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Parterre.

Jähringerstraße 17b ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasser etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Parterre.

2.2. Eine freundliche Wohnung im unteren Stock, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Küpppurrerstraße 6 im 1. Stock.

Ecke der Scheffel- und Göttestraße ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 schönen Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Steinstraße 10.

Auf den 23. April ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, anstoßender Küche mit Wasserleitung und einer Kammer nebst allen Erfordernissen an höchstens 2 ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres Birkel 32 im mittlern Stock.

Sogleich oder auf's Ziel ist eine kleine, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung und Aufzug, an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Göttingerstraße 3 im 1. Stock.

Villa zu vermieten.

Beierthheimer Allee 24 ist eine neu erbaute Villa, bestehend aus 10 Zimmern, 4 Mansarden, 2 Badekabineten, 2 Küchen, Trockenständer, großen, gewölbten Kellerräumen, mit Balkon, Veranda und Gartenanlage und freier Aussicht in's Gebirg, auf 23. April im Ganzen oder in zwei Wohnungen zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhaus, Karlstraße 71.

Laden zu vermieten.

Herrenstraße 12 (in der Nähe der Kaiserstraße) ist ein sehr schöner Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör nebst Zugehör oder auf 23. April zu vermieten.

Laden zu vermieten.

3.3. Waldstraße 37 ist ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Ein kleiner Laden

im „Deutschen Hof“, nach der Karlstraße ist zu vermieten.

E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Zwei junge Eheleute suchen auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Holzstall zu mieten. Offerten mit Preisangabe bittet man unter R. A. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Schreinerwerkstätte

nebst Wohnung wird im westlichen Stadttheil zu mieten gesucht. Adressen unter Chiffre K. L. 520 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *22.

Zimmer zu vermieten

Erbringerstraße 32 sind zwei schöne Mansardenzimmer, mit Kochöfen versehen, sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Bahnhofsstraße 32 ist auf 1. März ein gut möbirtes Zimmer billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3.2. Pammstraße 12 sind auf den 23. April oder später zwei schöne, große, unmöbirtete Zimmer ohne Vis-à-vis sammt Zugehör zu vermieten.

*22. Sogleich oder auf 1. März ist ein Parterrezimmer zu vermieten: Wielandstraße 30.

2.2. Kurvenstraße 45, hinter Seneca's Fabrik, ist sogleich oder auf den 1. März ein möbirtes Zimmer billig zu vermieten. Daselbst sind auch zwei eiserne Deckplatten zu verkaufen.

Schützenstraße 60 ist im 2. Stock des Seitenhauses ein schön tapazirtes Zimmer mit 2 Fenstern und Kochofen sammt Keller um den Preis von 8 Mark per Monat auf den 23. April an reinliche Leute zu vermieten. Näheres im 4. Stock des Vorderhauses.

Kronenstraße 2 ist ein großes, gut möbirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, an einen oder zwei solide Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Amalienstraße 69 ist im 3. Stock ein freundliches, möbirtes Zimmer zu vermieten.

Erbringerstraße 33 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Auf 1. März sind Karlstraße 35 im Seitenbau im ersten Stock zwei freundliche Zimmer und eine Kammer an eine oder zwei solide und stille Personen zu vermieten. Auskunft wird ertheilt im ersten Stock des Vorderhauses.

Dienst-Anträge.

Ein in der Kinderpflege erfahrener, zuverlässiger, nicht zu junges Mädchen findet demnächst Stelle: Karl-Friedrichstraße 21 im 3. Stock.

Ein junges, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Luitensstraße 51.

Ein braves und fleißiges Mädchen, welches die Zimmer reinigen und schön nähen kann, wird zu baldigem Eintritt gesucht: Leopoldstraße 36.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

Mädchen, welche gut und einfach Kochen können, Zimmer, Haus, Küchen- und Kindermädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Ein Mädchen, welches im Maschinennähen und im Sticken sehr gut bewandert ist, auch die sonstigen Handarbeiten versteht, sucht eine Stelle sogleich oder auf Ostern. Näheres Kaiserstraße 253 im Hinterhaus.

Kapital-Gesuch.

*3.1. Gegen dreifache Sicherheit wird ein Kapital von 13-14000 Mark bis Mitte März oder Anfang April zu 5% aufzunehmen gesucht. Gefl. Adressen beliebe man unter Chiffre C. P. 3 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein tüchtiger Kaufmann wird von einer hiesigen Möbelfabrik als Vertreter in nächster Umgebung und auf hiesigem Platz gegen entsprechenden Rabatt, je nach Absatz, baldigst gesucht. Adressen unter N. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 22.

Arbeiterin-Gesuch. Eine gewandte Handnäherin findet sogleich Arbeit: Kaiserstraße 124 b im Laden links.

Hotel- u. Gasthofs-Köchinnen finden vorzügliche Stellen, Lohn bis zu 60 Mark per Monat, durch das Haupt-Placirungs-Bureau von St. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3 in Karlsruhe. 22.

Kellnerinnen, bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von St. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Gesucht wird ein Mädchen, welches gut kochen kann und in allen Hausarbeiten tüchtig ist, für sogleich oder auf 1. März: Westendstraße 7, parterre.

Stelle-Antrag. *32. Ein Herrschafts-Diener mit guten Zeugnissen über Treue, Zuverlässigkeit und Gewandtheit wird auf 15. März für ein Rittergut gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Nebenverdienst findet ein im Fertigen von Theilzetteln geübter Notariatsgehilfe. Offerten sind zu richten an Notar Münzer in Ettlingen. 22.

Lauffrau-Gesuch. Eine reinliche, pünktliche Lauffrau wird per sofort gesucht: Steinstraße 3, ebener Erde.

Lehrmädchen gesucht. In einem feinen Geschäfte wird per sofort ein Mädchen aus guter Familie unter günstigen Bedingungen in die Lehre gesucht. Offerten bittet man unter A. W. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrling-Gesuch. 33. Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet unter günstigen Bedingungen Aufnahme in meinem Manufakturwaaren-Geschäft. Wilhelm Voländer.

Lehrlingsstelle frei. 33. In einem hiesigen Bankgeschäfte wird per 1. April a. e. für einen mit den nötigen Vorkenntnissen versehenen, jungen Mann eine Lehrlingsstelle frei. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Lehrling-Gesuch. Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung ist in meinem Leinen- und Aussteuer-geschäft eine Lehrstelle frei. Bedingungen günstig. Heinrich Cramer.

Ein Mädchen, welches das Fein- und Glanzbügeln gründlich erlernen will, kann sogleich eintreten: Viktoriastr. 14 im Hinterhaus, parterre.

Lehrling-Gesuch. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, das Blechners- und Installations-Geschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Jos. Wees, Ferd. Prinz Nachfolger.

Stellen-Gesuche. Ein gewandter, mit guten Zeugnissen versehen, sucht per 1. März oder später Stelle. Näheres Bahringersstraße 49, zwei Treppen hoch. 22.

Beschäftigungs-Gesuche. 22 Eine alleinstehende Wittwe sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch würde dieselbe bei pünktlicher Besorgung das Straßenreinigen und Laubdienste übernehmen. Zu erfragen Douglasstraße 26 im 3. Stock des Hinterhauses.

*21. Ein gebildeter Mann sucht Beschäftigung auf einem Bureau. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine tüchtige Büglerin nimmt noch einige Kunden in und außer dem Hause an: ein Hemd 8 Pf., Kragen 2 Pf. und Manschetten 5 Pf. Auch wird Wäsche zum Waschen angenommen: Hirschstraße 23 im 3. Stock.

Empfehlung. Im Anfertigen von Weißzeug und Kleidern sowie im Abändern derselben oder Flickens und feineren Stopfererei empfiehlt sich eine gewandte Näherin in und außer dem Hause und wird um schriftliche Offerten gebeten: Kronenstraße 52 im Laden.

Verloren. Ein goldenes Medaillon mit Kette und einem weißen Steinchen wurde vorgestern Nachmittag von einem Dienstmädchen verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Kreuzstraße 11, parterre.

Häuserverkauf. Wir haben zu verkaufen: Wirthschaften in allen Lagen der Stadt, sämtliche mit Mehrgereleinrichtung, theilweise mit Regalbänken. Privathäuser: Amalienstraße ein zweistöckiges Haus mit Einfahrt; Grenzstraße ein dreistöckiges Haus mit Einfahrt und Hof, für einen Geschäftsmann geeignet; Herrenstraße ein dreistöckiges Haus mit gutem Keller; Karlstraße ein dreistöckiges Haus mit Querbau, sehr preiswürdig; Kaiserstraße ein dreistöckiges Haus mit Balkon und freier Aussicht; Leisingstraße ein dreistöckiges Haus, sehr billig; Schwimmschulweg ein zweistöckiges Haus mit eingerichteten Laden, Hof und Garten; Sophienstraße zwei Häuser mit Garten und Einfahrt; Stephaniensstraße ein dreistöckiges Haus mit Garten; ditto ein zweistöckiges Haus mit Hof; Westendstraße ein Haus mit Ladenlokalen; ditto ein dreistöckiges Haus mit Garten, und ertheilen gerne discreete Auskunft. F. Küblenthal & Cie., Herrenstraße 15, parterre.

Zwei Häuser in bester Geschäftslage der Kaiserstraße (Schattenseite) hat im Auftrag zu verkaufen. Schabinger, Adlerstraße 34 im 3. Stock. 32.

Möbel-Verkauf! Sämtliche Holz- und Polstermöbel und Betten für Zimmer-Einrichtungen, Teppiche, Tischdecken, Spiegel und Bettfedern in großer Auswahl zu den billigsten Preisen stets auf Lager bei P. Sirt, Ruppertsstraße 17.

Tauben zu verkaufen. *22. Pfau-, Kröpfer- und Indianertauben sind zu verkaufen: Scheffelstraße 8, parterre.

Zu verkaufen: 1 größerer Schreibtisch mit 4 Stühlen, 1 Schreibmaterialienschrank und 1 Kopiertisch. Näheres im Kontor des Tagblattes.

33. Ein schöner, großer Bernhardiner-Hund, sehr geeignet für einen Polytechniker, ist zu verkaufen. Preis 80 Mark. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen: 1 zweistöckiger Kleiderkasten, 1 Spiegel, mehrere Bilderrahmen, Federbettwerk, 1 Frühjahrsüberzieher, 1 Confirmandenrock, 1 brauner Rock und 1 neuer Kochherd mit Kupferschiff, für eine größere Haushaltung passend: Blumenstraße 8.

Eine neue zinkene Badewanne wird billig abgegeben: Akademiestraße 16, im Hinterhaus, ebener Erde.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Betten und Weißzeug zahlt Frau Reutlinger, große Spitalstraße 14. *54.

ALTES GOLD SILBER, Juwelen kauf stets zum höchsten Werthe, LUDWIG PAAR Hofjuwelier, Kaiserslr. 163 d. Hotel Erbprinzen gegenüber.

Den allerhöchsten Preis für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, altes Gold und Silber zc. zahlt Ed. Lämmle, 101 Kaiserstraße 101.

22. Papagei-Käfig, ein gebrauchter aber gut erhaltener, mit Untersatz, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit billigstem Preis befördert das Kontor des Tagblattes.

Schwungrad-Gesuch. Ein gut erhaltenes eisernes Schwungrad für Handbetrieb wird zu kaufen gesucht: Steinstraße 3.

Empfehlung. Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten zc. zahlt Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben. 32.

Gänselebern werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: früher Kreuzstr. 22, jetzt Kreuzstr. 14, parterre.

Rechten Burgunder Rothwein mit Garantie für Natureinheit, per Flasche exl. Glas Burgunder I. 90 Pf. Burgunder II. 70 Pf. die gleichen Qualitäten in Fäßchen von 20 Liter an bezogen zu M. 1.— und 80 Pf. per Liter, empfiehlt Julius Hoeck, Hotel Grüner Hof und Weinhandlung.

Borzügliche weiße Tafelweine in Fäßchen von 20 Liter an à 45 bis 90 Pf. per Liter empfiehlt die Weinhandlung Max Homburger, 126. 30 Kronenstraße 30.

Feinsten Bienen-Honig, offen und im Glas, empfiehlt billigst Carl Walzacher, Großh. Hoflieferant. 32.

Holl. Schellfische, Cabeljau und Zander heute eingetroffen empfiehlt L. Pullmann, Hirschstraße 13. 22.

mit oder en straße 44. 132. 3. April ob Holz- be bittet ab- itteil zu L. 520 *22. Manfar- zu ver- März ein n. Mä- oril ober ner ohne in Par- : 30. Fabrik, öblirtes ind auch Seiten- Fenstern 4 von 8 reinliche ted des öhlirtes raße ge- sogleich re. freund- auf die sogleich Seiten- mer und nd stille ertheilt , zuver- emnächt d. en Liebe hen Ge- le: Luis- welches n, wird e 36. findet a durch Blumen- Kochen Kinder- chmitt, hen und die son- telle so- aße 253 Kapital der An- Gesl. 3 im

4 Pf. Heringe
 3.2. bei
Carl Malzacher,
 Hoflieferant,
 S a m m s t r a ß e 5.

Bouillon-Tafeln
 wieder eingetroffen bei
Herm. Munding,
 3.3. Kaiserstraße 187.

Münchener
Export-Lagerbier,
 Bacherl'sche Brauerei,
 à 30 Pfg. per Flasche empfiehlt
Victor Merkle.
 12.5.



Für Herren em-
 pfehle für die jetzige
 Saison:
Waschleder-
Handschuhe,
 leichtere Sorte,
Stoff-
Handschuhe
 in Tricot und in Fil
 d'Ecosse. 3.3.
Ludwig Oehl,
 Grossh. Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 116.

Eine schöne Auswahl **Trauer-**
hüte von den einfachsten bis zu den
 feinsten Halte stets vorräthig, was em-
 pfehlend anzeigt
M. Räuber,
 Waldstraße 35.

Krausen Hüte
 stets
 Grossartige Auswahl
 hochfein garnirt
 sowie einfach empfiehlt
L. Drescher
 Kaiserstr. 159 Eing. Ritterstr.
 Versand nach auswärts
Preise billigst

Avis für Damen!
 Alle Arten Spitzen, u. A. **Points, Antiques,**
Malines, Valenciennes, Gulpure,
Chantilly, sowie auch unädte Spitzen werden
 kunstgerecht gereinigt, aufgesteckt und reparirt,
 Points und Stickerien reapplicirt. Auch werden
 Weißstickerien angenommen.
Geschwister Stemmler,
 32 Akademiestraße 32 im 2. Stock.

Strohhut-Wäsche.
 Nach soeben erfolgter Fertigstellung meiner dies-
 jährigen **ganz neuen Frühjahr- und Sommer-**
Formen werden Strohhüte aller Art zum **Waschen,**
Färben und **Façoniren** jetzt schon angenommen
 und prompt hergestellt.
Strohutfabrik L. Ph. Wilhelm,
 3.1. Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Neu! Neu!
Uhren
 mit internationalem Zeitmesser
 empfiehlt
V. Räßle, Uhrmacher,
 3.1. Kaiserstraße 201.

Weit unter'm Herstellungspreis
 hatten wir Gelegenheit, eine große Parthie neuangefertigter
Kinderhütchen
 zu kaufen und empfehlen wir:
 Barets von 25 Pfg. an, Cordelhütchen . . von 75 Pfg. an,
 Samellahütchen " 40 " " Fantasiehütchen . " M. 1.25 "
 Capothütchen . " 50 " " Atlashütchen . . " " 2. — "

Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.

Herrenkleiderstoffe,
 der Rest, wird zu **reducirten Preisen** abgegeben. Nur **Frühjahrstoffe,**
 noch ca. 30 Reste, zu **Kinderanzügen** vorhanden. 13 **Herrenüber-**
zieher und einzelne **Höcke.**
 3.1. **B. Kossmann, Auktionator, Zirkel 24.**

Uhrfeder - Corsets.

Vorzügl. Qualität. Billigste Preise.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Corsetten u. Schürzen!

Meinen werthen Kunden Karlsruhe's und Umgegend erlaube mir anzuzeigen, daß ich auf kurze Zeit Kaiserstraße 112 einen Ausverkauf meiner Sachen zu sehr billigen Preisen halte, und mache die werthen Herrschaften auf Corsetten von 48 bis 90 Centimes in gutem Fischbein sowie auf meine andern billigen Artikel aufmerksam und lade zu recht zahlreichem Besuche ein.

Hochachtungsvoll

H. Köhler.

3.2.

Bersilbertes Gßbestck:

Messer, Gabeln, Löffel, Dessertbestecke, Schöpflöffel, Tortenschäufeln zum Steigerungspreis bei B. Kossmann, Auktionsgeschäft, Zirkel 24. 4.4.

Reparaturen

Jeder Art Uhren werden pünktlich ausgeführt und für solide Arbeit garantirt. 6.6.

Gebrüder Dees,

Kriegstraße 34,
gegenüber dem „Grünen Hof“.

Treppen-Leitern in 6 Grössen,
Treppen-Stühle, verschiedene,
Küchen-Stühle, „
Küchen-Schränke, „
Küchen-Tische, „
Koch-Herde, „

zu äusserst billigen Preisen bei

Heinrich Lange,

2.1. 28 Herrenstrasse 28.

Kassenschränke,



amtlich

im Feuer erprobt,

vorzüglich gearbeitet,
empfehl

Wilb. Schindler,

Waldstraße 22.
Älteste stehen zu Diensten.

Zinscoupons per März und April

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen. An- und Verkauf von Anleihenloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen. Effectuirung von Börsenaufträgen zu den eulantesten Bedingungen. Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.

Carl Seeligmann, Bankgeschäft,
Nitterstraße 14.

Für Confirmanden.

Größte Auswahl in Mädchen- und Knaben-Confirmanden-Stiefeln empfehlen

J. & S. Hirsch,

Gaße der kleinen Kirche.

2.1.

Hch. Kreuz, Karlsruhe,

Leßingstraße 13.

Ich empfehle mich zur Ausführung in allen Asphalt-, Cement- und Holz- cementarbeiten unter langjähriger Garantie, ferner zum Legen und Liefern von Cementplatten in verschiedenen Farben und Mustern zu sehr billigen Preisen unter Garantie der Haltbarkeit, zum Anfertigen von Terrazzoböden, ebenfalls in Platten verlegt, welche bedeutend besser sind als die Gufsböden.

Legen von Parkett in Asphalt.

Referenzen über ausgeführte Arbeiten in großer Zahl.

Karlsruhe, im Februar 1885

8.2.



Donaueschinger Pferdemarkt

am 4. März 1885.

Große Verloosung von Pferden, Reit- und Fahr-Requisiten.

Ziehung am 6. März 1885. Preis des Looses 2 M. oder 2 1/2 Sch.

Gewinne:

- 1 Paar elegante Chaisenpferde, Werth ca. 2000 Mark.
- 1 Paar elegante Chaisenpferde, Werth ca. 1800 Mark.
- 1 elegantes Reitpferd, Werth ca. 1000 Mark.
- 48 Reit- und Wagenpferde und Fohlen.
- 2 Chaisengeschirre, plattirt.
- 10 desgl. icken, lackirt.
- 8 Stangenzeuge, komplett.
- 8 Paar Schlittengeschelle.
- 21 Pferdeteppiche.

100 Gewinne im Gesamtwerthe von 35000 M.

Es werden 25000 Loose ausgegeben.

Loose zu 2 Mark und 11 Loose zu 20 Mark sind bei dem Kassier Herrn Georg Nitte daher zu beziehen.

Donaueschingen, im Januar 1885.

Der Gemeinderath.

Ferner sind Loose à 2 Mark zu haben bei den Herren:

- | | |
|--|---|
| Carl Malzacher, Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5, Karlsruhe, | S. Knauf jr., Kaiserstraße, Karlsruhe, |
| Eugen Dablemann, Wilh. Finch's Nachfolger, Karlsruhe, | C. Aug. Zoberst, Knielingen, |
| Ludwig Lüder, Karlsruhe (Inhaber Max Hopf), | N. Seil, Restaurateur, Graben, Carl Reinbold, Rastatt. |
| | Anton Seinen, Pforzheim. 4.4. |

Die überraschendste Auswahl der neuesten Regenpalelotts, Haveloks, Jaquettes, Promenades etc.

bietet das Spezialgeschäft in Damenmänteln von

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstraße 185.

Preise ausserordentlich billig bei streng reeller Bedienung.

Directe Post-Dampfschiffahrt Hamburg - Havre - Amerika.

Nach New-York jeden
Mittwoch u. Sonntag
von Hamburg und
von Havre jeden
Dienstag
mit Deutschen Dampfschiffen der
Hamburg-Amerikanischen
Packetfahrt-Actien-Gesellschaft
August Bolten, Hamburg.

Auskunft u. Reiseverkehrs-Berträge bei:
K. Schmitt & Sohn, Karlsruherstr. 32 in Karlsruhe
und den General-Agenten in Mannheim: (*)

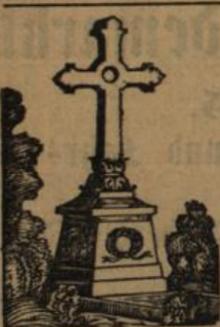
Kilber unter 18 bis 20, unter 1 Satz 9/4
Gedruckter Briefschreib, Hobel & Stoll, Walthof & v. Redow,
Dür & Müller und G. Schwarzmann in Straßburg i. Elß.

Mein Commissions-Lager in den so sehr beliebt gewordenen
ächten Schweizer Stickereien
ohne Appret, Handarbeit vollständig ersetzend, ist wieder auf das Reichhaltigste assortirt, und verkaufe ich diesen Artikel in Stücken von 4,20 Meter zu **Fabrikpreisen.**
J. Rattlinger, Inhaber August Sauer,
Kaiserstraße 163.

20.4.

Restauration Vier Jahreszeiten. Münchener Exportlagerbier, Zacherl'sche Brauerei (Gebrüder Schmederer).

12.2.



Grabdenkmale

63. jeder Art
und in allen Steinarten
fertigt das Etablissemnt für
Steinbearbeitung
Karl Rupp & Cie.,
Schützenstraße 36.
Ausstellung von fertigen Grab-
denkmälern.
Musterbuch und Anschläge
stehen gern zu Diensten.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten mache ich hiermit
die ergebenste Anzeige, daß es Gott dem Allmächtigen
gefallen hat, meine liebe Frau
Maria Preisdanz, geb. Baumeister,
am 22. d. M., früh 6 Uhr, nach langem, schwerem
Leiden im Alter von 32 Jahren 5 Monaten und
13 Tagen zu sich zu rufen.
Um stille Theilnahme bittet
der trauernde Gatte:
Karl Preisdanz.
Die Beerdigung findet heute Dienstag, Vormittags
9 Uhr, vom neuen Friedhof aus statt.

Todes-Anzeige.

* Schmerz erfüllt theilen wir Freunden und Bekannten
mit, daß unser liebes Kind
Elisa Klara
im Alter von 2 Monaten gestern Abend 1/8 Uhr
nach kurzem aber schwerem Leiden verschieden ist.
Karlsruhe, den 23. Februar 1885.
Die trauernden Eltern:
**Franz Kohlbecker,
Mathilde Kohlbecker.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Karlsruhe. Samstag den 28. Februar 1885 = im großen Museumsjaale = V. Abonnements-Konzert

3.2.

des
Großh. Hoforchesters,
unter Mitwirkung des Herrn **Arthur Friedheim** aus Wien.

Programm:

1. Overture zur Oper „Die verkaufte Braut“ Friedrich Smetana.
(Erste Aufführung in Karlsruhe).
2. Konzert (A-dur) für Klavier mit Orchester Franz Liszt.
(Erste Aufführung in Karlsruhe).
3. „Danse macabre“ (Totentanz).
Symphonische Dichtung für Orchester (op. 40) C. Saint-Saëns.
4. a. Barcarole (Fis-dur, op. 60) } für Klavier allein Fr. Chopin.
b. Präludium (aus op. 28)
c. Polonaise (op. 53, As-dur)
5. Symphonie in D-dur (op. 16, neu) G. Sgambati.
a. Allegro vivace. b. Andante mesto. c. Scherzo. Presto.
d. Serenata. Andante. e. Finale. Allegro con fuoco.

Konzertflügel von Blüthner aus dem Lager des Herrn Schweisgut.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Preise der Plätze:

Ref. I. Abth. Saal 4 Mrl. Ref. II. Abth. Saal 3 Mrl. Gallerie ref. 2 Mrl. Nichtref. Saal 2 Mrl.
Gallerie 1 Mrl. 50 Pf.
Billete sind für sämtliche Plätze nur in der Musikalienhandlung des Herrn Schuster, für nichtrefer-
virte Plätze auch in der Musikalienhandlung des Herrn Dört zu haben.

Generalprobe

Samstag den 28. Februar, Vormittags 10 Uhr.

Hierzu sind Billete an der Kasse für Abonnenten à 1 Mrl., für Nichtabonnenten à 1 Mrl. 50 Pf. zu haben.